



# Landeshauptstadt Schwerin, OT Mueß Neubau der Straßen „Alte Crivitzer Landstraße“ und „Mueß Ausbau“

## Stand Vorplanung



- + Ortsbeiratssitzung Mueß am 24. August 2022
- + Geert Böcker (Landeshauptstadt Schwerin)
- + Julia Podoll und Dirk Rother (IB H+P)

# TOP`s / Themenblöcke

Lfd. Nr.	Einzelthema	Vorschlag FD Verkehrsmanagement
1.	Fahrbahnbreite	6,00 m mit beidseitigem Gerinnestreifen (je 0,50 m) zur optischen Verschmälerung (In Lageplänen enthalten)
2.	Gestaltung Knotenpunkt Consrader Weg / Zum Alten Bauernhof	Variante 1: Kreisverkehrsplatz bringt Verkehrsberuhigung, Sicherheit (weniger Konfliktpunkte) und die Möglichkeit eines Fußgängerüberweges (sog. „Zebrastrreifen“). Pro/Contra-Liste an OBR übermittelt. Bitte die Punkte auf der Liste zeigen. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Rechts-vor-Links-Knotenpunkt.
3.	Anordnung der Stellplätze in Abschnitt II	Variante 1 (Längs): 58 Stellplätze, inkl. Consrader Weg ohne Flurstück 111. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2 (Senkrecht): 84 Stellplätze, inkl. Consrader Weg unter Nutzung des Flurstück 111
4.	Wassergebundene Gehwege	Südliche Straßenseite, von KM 0+110 bis 0+260 Südliche Straßenseite, von Am Silbernen Hang KM 0+570 bis KM 0+630 Gehweg von KM 0+650 bis Ende Alle anderen Gehwege in Pflasterbauweise
5.	Verkehrsanlage Zum Reppin	Variante 1: Gehweg mit Fahrbahn und 8 Stellplätzen (siehe Lageplan) → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Mischverkehrsfläche mit X Stellplätzen
6.	Haltestelle für Reisebusse	Wird benötigt, um den Nahverkehr und den allgemeinen Verkehrsfluss nicht zu behindern. Notwendigkeit ergibt sich aus dem SDS Parkplatzkonzept.
7.	Informationen zum weiteren Umgang beim Thema Regenwasser und zusätzlichen Stellplätzen	

Lfd. Nr.	Einzelthema	Vorschlag FD Verkehrsmanagement
1.	Fahrbahnbreite	6,00 m mit beidseitigem Gerinnestreifen (je 0,50 m) zur optischen Verschmälerung (In Lageplänen enthalten)
2.	Gestaltung Knotenpunkt Consrader Weg / Zum Alten Bauernhof	Variante 1: Kreisverkehrsplatz bringt Verkehrsberuhigung, Sicherheit (weniger Konfliktpunkte) und die Möglichkeit eines Fußgängerüberweges (sog. „Zebrastrreifen“). Pro/Contra-Liste an OBR übermittelt. Bitte die Punkte auf der Liste zeigen. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Rechts-vor-Links-Knotenpunkt.
3.	Anordnung der Stellplätze in Abschnitt II	Variante 1 (Längs): 58 Stellplätze, inkl. Consrader Weg ohne Flurstück 111. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2 (Senkrecht): 84 Stellplätze, inkl. Consrader Weg unter Nutzung des Flurstück 111
4.	Wassergebundene Gehwege	Südliche Straßenseite, von KM 0+110 bis 0+260 Südliche Straßenseite, von Am Silbernen Hang KM 0+570 bis KM 0+630 Gehweg von KM 0+650 bis Ende Alle anderen Gehwege in Pflasterbauweise
5.	Verkehrsanlage Zum Reppin	Variante 1: Gehweg mit Fahrbahn und 8 Stellplätzen (siehe Lageplan) → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Mischverkehrsfläche mit X Stellplätzen
6.	Haltestelle für Reisebusse	Wird benötigt, um den Nahverkehr und den allgemeinen Verkehrsfluss nicht zu behindern. Notwendigkeit ergibt sich aus dem SDS Parkplatzkonzept.

## Planungsansätze für die Fahrbahn:

- + Fahrbahn kann nach Rücksprache mit Straßenverkehrsbehörde auf 6,00 m reduziert werden. Begegnungsverkehr Bus/LKW muss gewährleistet sein

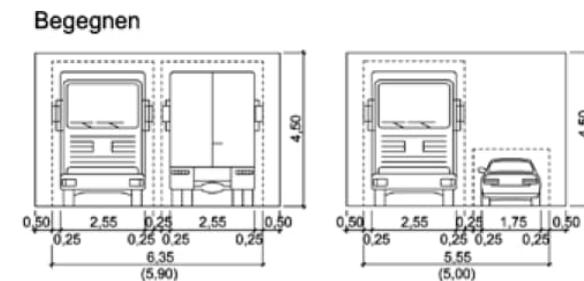
- + Natursteinbordanlagen verwenden

- + 50 cm breite Gossen aus Naturstein herstellen mit optischer Verschmälerung

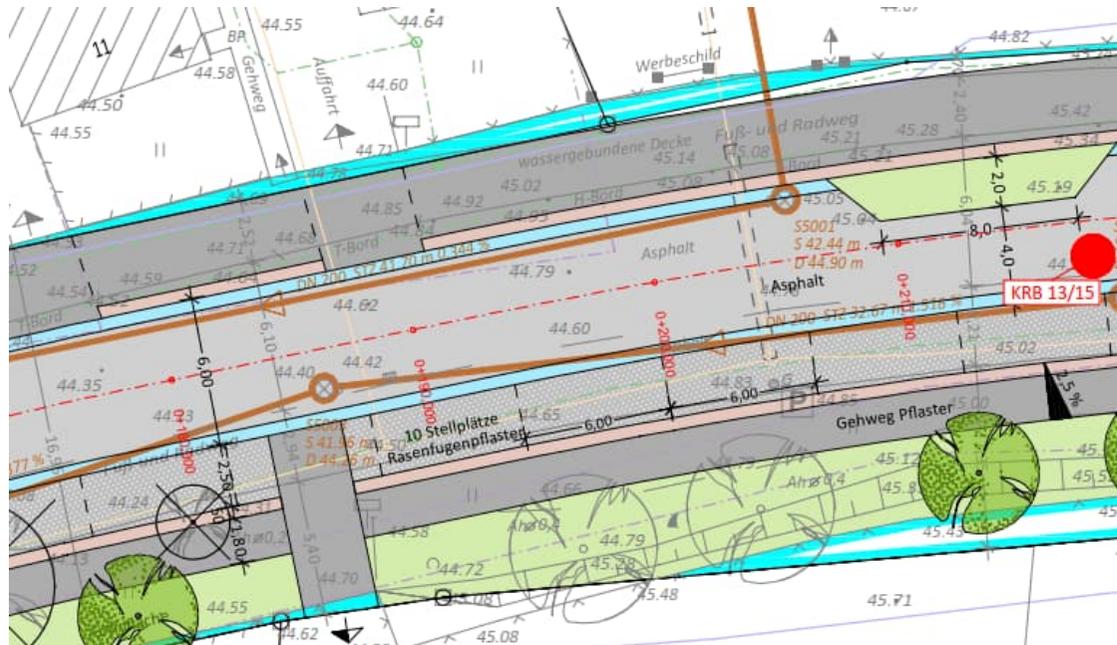
- + Fahrbahn:

- Mini KVP
- Belag wechselnd in Pflaster und Asphalt
- Natursteinpflasterbänder in Fahrbahn mit Randstreifen für Radfahrer

- + Tempo 

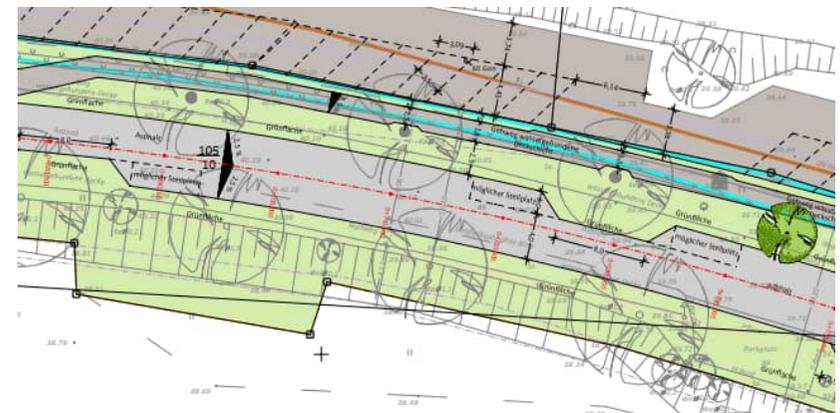
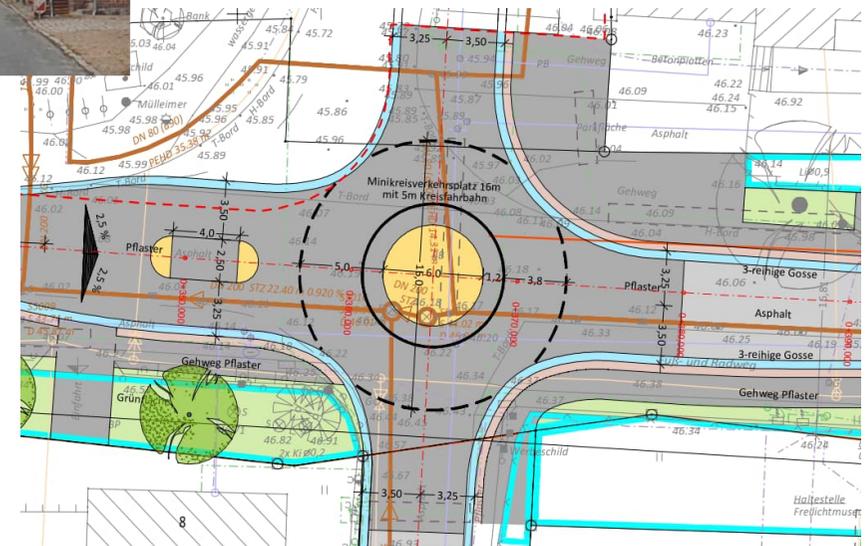


## Fahrbahnbreite:



- + Fahrbahnbreite von 6 m
- + beidseitige 3-reihige Gosse (0,5 m)
- + Begegnungsverkehr Pkw/Pkw auf 5 m mit verminderter Fahrweise möglich
- + Gossen dienen der optischen Verschmälerung und durch Natursteinnutzung auch der Geschwindigkeitsdämpfung

- + Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung:
- + Minikreisverkehrsplatz
- + Aufpflasterungen von Einmündungen und in der Strecke
- + Einengungen
- + Fahrbahnversatz zum Abrücken am alten Zollhaus
- + Materialwechsel vor dem geplanten Besucherzentrum



Mögliche Oberflächenbeläge:

Pflasterbeläge mit 0,5 m breiten Natursteingossen

(Amalienhof, Rethmar)



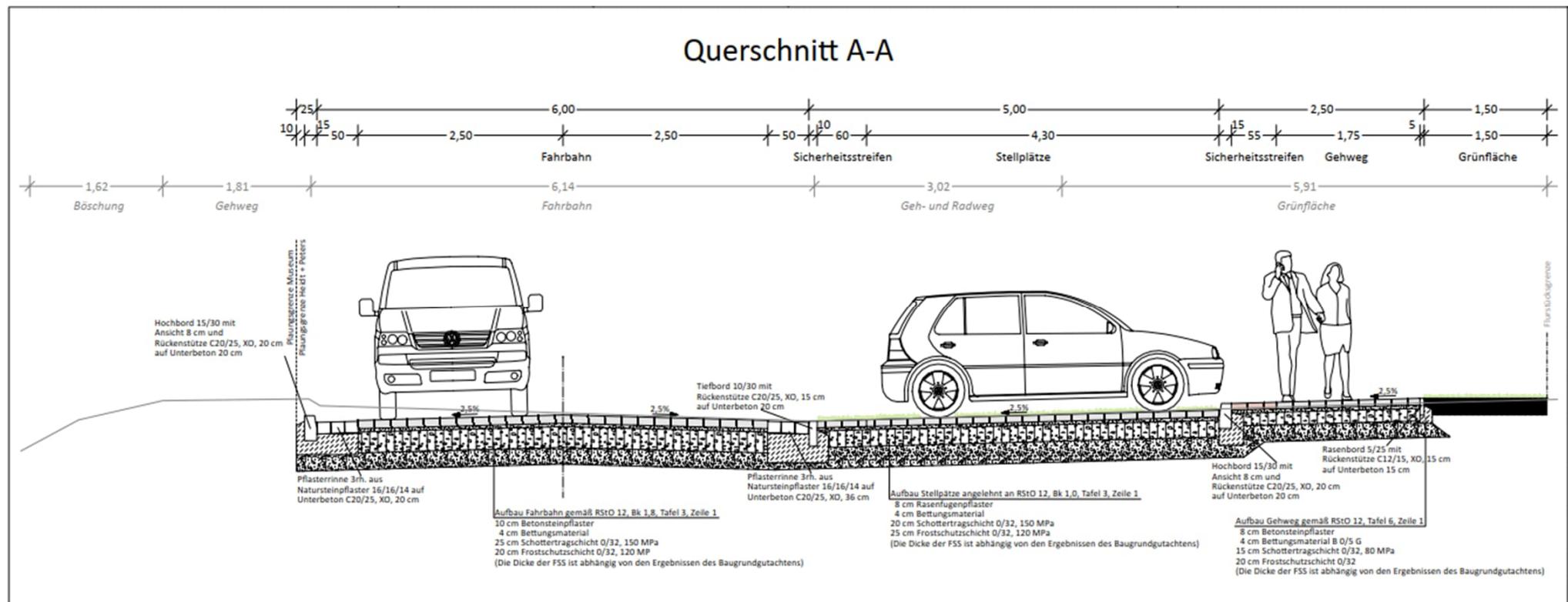
Mögliche Oberflächenbeläge:

Asphalt (hier mit Aufhellungsgestein)

(Peine-Eixe, LK Peine)



## Querschnitte:



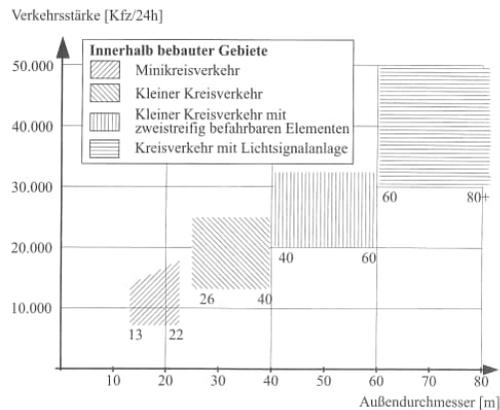
Lfd. Nr.	Einzelthema	Vorschlag FD Verkehrsmanagement
1.	Fahrbahnbreite	6,00 m mit beidseitigem Gerinnestreifen (je 0,50 m) zur optischen Verschmälerung (In Lageplänen enthalten)
2.	Gestaltung Knotenpunkt Consrader Weg / Zum Alten Bauernhof	Variante 1: Kreisverkehrsplatz bringt Verkehrsberuhigung, Sicherheit (weniger Konfliktpunkte) und die Möglichkeit eines Fußgängerüberweges (sog. „Zebrastrreifen“). Pro/Contra-Liste an OBR übermittelt. Bitte die Punkte auf der Liste zeigen. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Rechts-vor-Links-Knotenpunkt.
3.	Anordnung der Stellplätze in Abschnitt II	Variante 1 (Längs): 58 Stellplätze, inkl. Consrader Weg ohne Flurstück 111. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2 (Senkrecht): 84 Stellplätze, inkl. Consrader Weg unter Nutzung des Flurstück 111
4.	Wassergebundene Gehwege	Südliche Straßenseite, von KM 0+110 bis 0+260 Südliche Straßenseite, von Am Silbernen Hang KM 0+570 bis KM 0+630 Gehweg von KM 0+650 bis Ende Alle anderen Gehwege in Pflasterbauweise
5.	Verkehrsanlage Zum Reppin	Variante 1: Gehweg mit Fahrbahn und 8 Stellplätzen (siehe Lageplan) → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Mischverkehrsfläche mit X Stellplätzen
6.	Haltestelle für Reisebusse	Wird benötigt, um den Nahverkehr und den allgemeinen Verkehrsfluss nicht zu behindern. Notwendigkeit ergibt sich aus dem SDS Parkplatzkonzept.

## Einsatz eines Minikreisverkehrs

Tabelle 1: Außendurchmesser D [m] von Kreisverkehren

	Typ	Minikreisverkehr	Kleiner Kreisverkehr	Kleiner Kreisverkehr mit zweistreifig befahrbarer Kreisfahrbahn
innerhalb bebauter Gebiete	Mindestwert	13	26	40
	Regelwert		30-35	50
	Obergrenze	22	40	60
außerhalb bebauter Gebiete	Mindestwert	-	30	45
	Regelwert	-	35-45	55
	Obergrenze	-	50	60

Auch bei Minikreisverkehren ist die Ablenkung sicherzustellen. Pkw müssen den Minikreisverkehr ohne Überfahren der Kreisinsel befahren können. Eine zweckmäßige Breite der Kreisfahrbahn ist 4,00 m bis 6,00 m.



Quelle: Merkblatt Kreisverkehre

### Prüfung auf Einsatzfähigkeit:

Nach 2.1.2 des Merkblattes müssen bei Kreuzungen mind. 15 % des Verkehrs auf die beiden untergeordneten Arme entfallen.

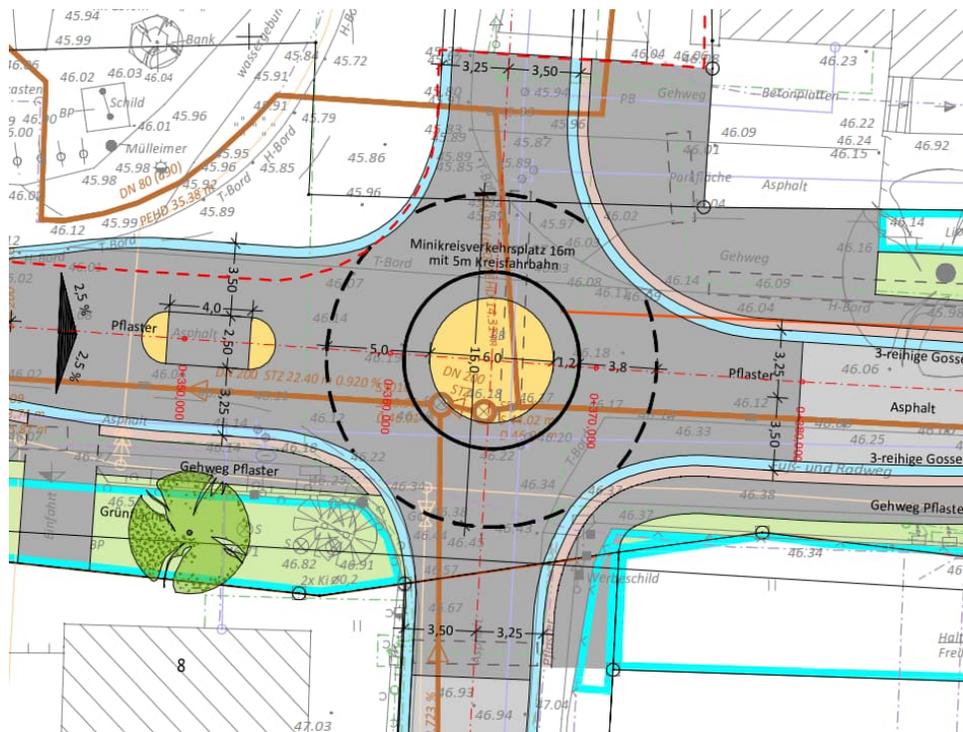
laut Prognose entfallen hier ca. 29 % der Gesamtbelastung auf die Äste der Nord-Süd-Achse => Einsatz i.O.



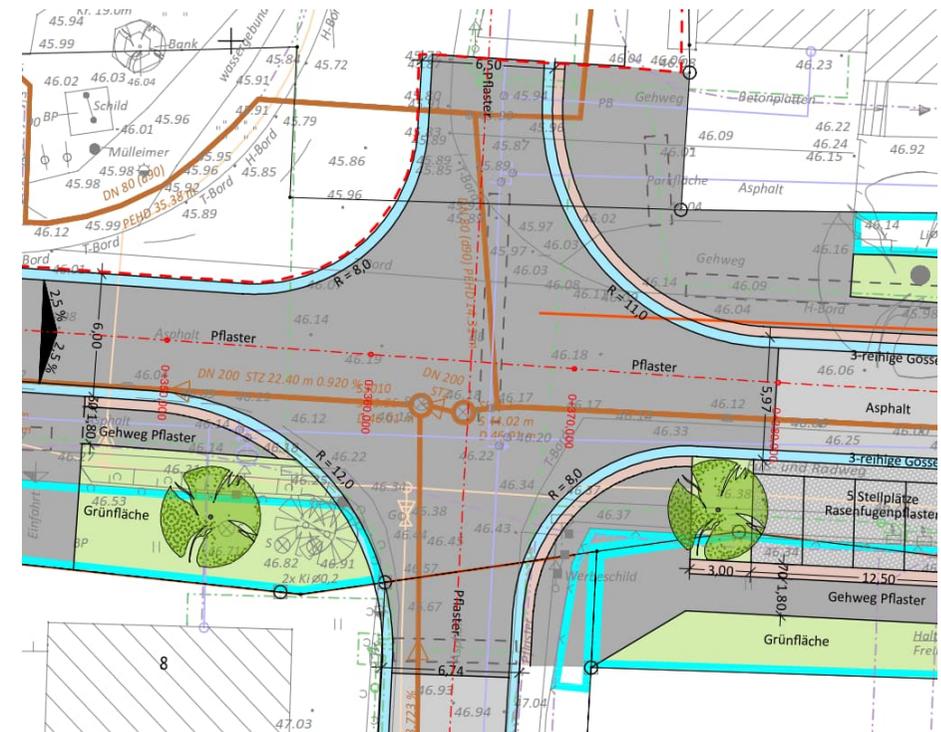
Beispiel Mini KVP Winsen / LK Celle, D = 16 m, Fahrbahn 5 m

## Gestaltung Knotenpunkt Consrader Weg / Zum Alten Bauernhof:

### Kreisverkehrsplatz:



### Rechts-vor-Links-Knotenpunkt:



## Top 3 Planung

Gestaltung Knotenpunkt Consrader Weg / Zum Alten Bauernhof:

Vor- und Nachteile Kreisverkehrsplatz gegenüber Rechts-vor-Links-Knotenpunkt:

Vorteile:

- + Verkehrsberuhigend durch achtsames Heranfahen
- + Querungshilfe
- + flüssiger Verkehrsablauf
- + ähnlicher Flächenverbrauch wie Kreuzung

Nachteile:

- + Mittelinsel ist überfahrbar
- + kleiner Durchmesser / nutzbare Zeitlücke verringert sich

Mögliche Oberflächenbeläge:

Pflastersteine aus Beton

(Müden / Neuer Damm)



(Winsen an der Aller / OT Walle)

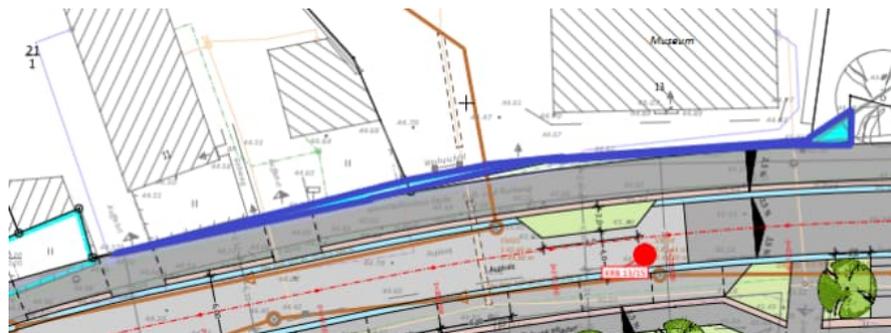


Lfd. Nr.	Einzelthema	Vorschlag FD Verkehrsmanagement
1.	Fahrbahnbreite	6,00 m mit beidseitigem Gerinnestreifen (je 0,50 m) zur optischen Verschmälerung (In Lageplänen enthalten)
2.	Gestaltung Knotenpunkt Consrader Weg / Zum Alten Bauernhof	Variante 1: Kreisverkehrsplatz bringt Verkehrsberuhigung, Sicherheit (weniger Konfliktpunkte) und die Möglichkeit eines Fußgängerüberweges (sog. „Zebrastrreifen“). Pro/Contra-Liste an OBR übermittelt. Bitte die Punkte auf der Liste zeigen. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Rechts-vor-Links-Knotenpunkt.
3.	Anordnung der Stellplätze in Abschnitt II	Variante 1 (Längs): 58 Stellplätze, inkl. Consrader Weg ohne Flurstück 111. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2 (Senkrecht): 84 Stellplätze, inkl. Consrader Weg unter Nutzung des Flurstück 111
4.	Wassergebundene Gehwege	Südliche Straßenseite, von KM 0+110 bis 0+260 Südliche Straßenseite, von Am Silbernen Hang KM 0+570 bis KM 0+630 Gehweg von KM 0+650 bis Ende Alle anderen Gehwege in Pflasterbauweise
5.	Verkehrsanlage Zum Reppin	Variante 1: Gehweg mit Fahrbahn und 8 Stellplätzen (siehe Lageplan) → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Mischverkehrsfläche mit X Stellplätzen
6.	Haltestelle für Reisebusse	Wird benötigt, um den Nahverkehr und den allgemeinen Verkehrsfluss nicht zu behindern. Notwendigkeit ergibt sich aus dem SDS Parkplatzkonzept.

## Top 2 Bestand

Weitere planungsrelevante Themen:

- + Grundstücksüberbauungen (nachfolgend türkis eingerahmt: private Nutzungen öffentlicher Parzellen)  
=> künftiger Umgang ist zu klären



- + aber auch kleine Überbauung privater Flächen mit öffentlichen Gehwegen im Bestand (blauer Rahmen)

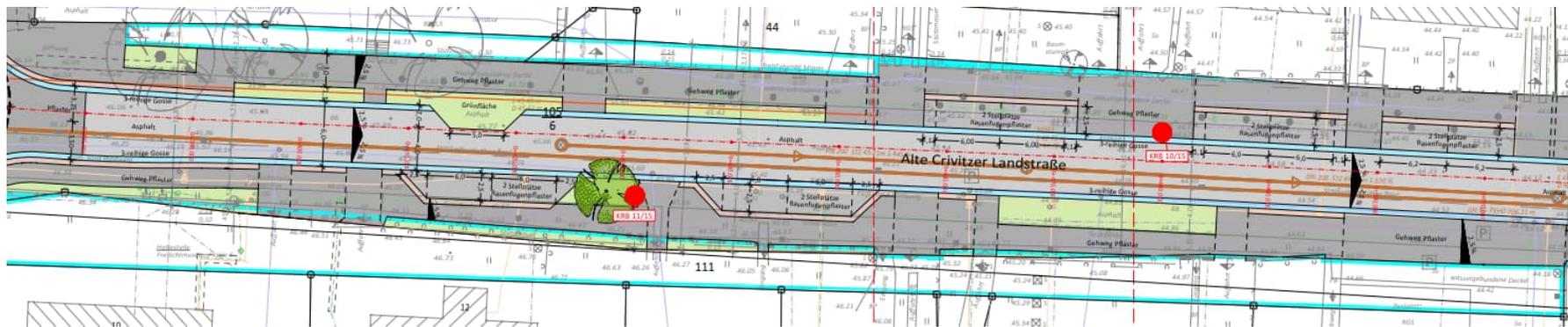
Top

## Stellplatzvarianten

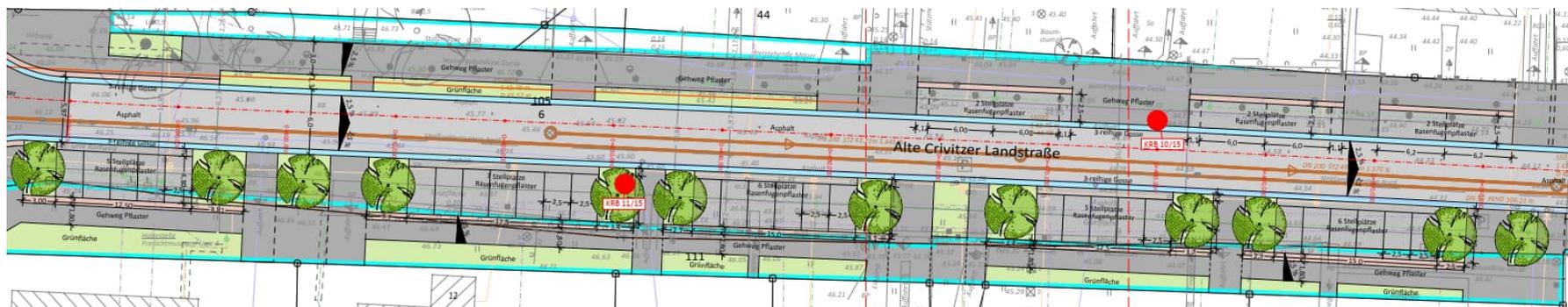
- + Pkw-Stellplätze in Längs- oder Senkrechtaufstellung in zwei Varianten im Bereich zwischen Consrader Weg und Am Silbernen Hang (ohne P3 und Consrader Weg)
  - + Grundvariante: 46 Stellplätze (12 quer und 30 längs + 4 mögliche)
  - + Alternative: 71 Stellplätze (41 quer und 26 längs + 4 mögliche)
  - + Delta: 25 Stellplätze
- + => Gesamtzahl deutlich entfernt von „Wunschmenge“ aus Parkraumkonzept
  - + ca. 110 weitere quer in Lomonossow Straße

## Anordnung der Stellplätze bei Flurstück 111:

### Variante 1:



### Variante 2:



Lfd. Nr.	Einzelthema	Vorschlag FD Verkehrsmanagement
1.	Fahrbahnbreite	6,00 m mit beidseitigem Gerinnestreifen (je 0,50 m) zur optischen Verschmälerung (In Lageplänen enthalten)
2.	Gestaltung Knotenpunkt Consrader Weg / Zum Alten Bauernhof	Variante 1: Kreisverkehrsplatz bringt Verkehrsberuhigung, Sicherheit (weniger Konfliktpunkte) und die Möglichkeit eines Fußgängerüberweges (sog. „Zebrastrreifen“). Pro/Contra-Liste an OBR übermittelt. Bitte die Punkte auf der Liste zeigen. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Rechts-vor-Links-Knotenpunkt.
3.	Anordnung der Stellplätze in Abschnitt II	Variante 1 (Längs): 58 Stellplätze, inkl. Consrader Weg ohne Flurstück 111. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2 (Senkrecht): 84 Stellplätze, inkl. Consrader Weg unter Nutzung des Flurstück 111
4.	Wassergebundene Gehwege	Südliche Straßenseite, von KM 0+110 bis 0+260 Südliche Straßenseite, von Am Silbernen Hang KM 0+570 bis KM 0+630 Gehweg von KM 0+650 bis Ende Alle anderen Gehwege in Pflasterbauweise
5.	Verkehrsanlage Zum Reppin	Variante 1: Gehweg mit Fahrbahn und 8 Stellplätzen (siehe Lageplan) → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Mischverkehrsfläche mit X Stellplätzen
6.	Haltestelle für Reisebusse	Wird benötigt, um den Nahverkehr und den allgemeinen Verkehrsfluss nicht zu behindern. Notwendigkeit ergibt sich aus dem SDS Parkplatzkonzept.



Lfd. Nr.	Einzelthema	Vorschlag FD Verkehrsmanagement
1.	Fahrbahnbreite	6,00 m mit beidseitigem Gerinnestreifen (je 0,50 m) zur optischen Verschmälerung (In Lageplänen enthalten)
2.	Gestaltung Knotenpunkt Consrader Weg / Zum Alten Bauernhof	Variante 1: Kreisverkehrsplatz bringt Verkehrsberuhigung, Sicherheit (weniger Konfliktpunkte) und die Möglichkeit eines Fußgängerüberweges (sog. „Zebrastrreifen“). Pro/Contra-Liste an OBR übermittelt. Bitte die Punkte auf der Liste zeigen. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Rechts-vor-Links-Knotenpunkt.
3.	Anordnung der Stellplätze in Abschnitt II	Variante 1 (Längs): 58 Stellplätze, inkl. Consrader Weg ohne Flurstück 111. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2 (Senkrecht): 84 Stellplätze, inkl. Consrader Weg unter Nutzung des Flurstück 111
4.	Wassergebundene Gehwege	Südliche Straßenseite, von KM 0+110 bis 0+260 Südliche Straßenseite, von Am Silbernen Hang KM 0+570 bis KM 0+630 Gehweg von KM 0+650 bis Ende Alle anderen Gehwege in Pflasterbauweise
5.	Verkehrsanlage Zum Reppin	Variante 1: Gehweg mit Fahrbahn und 8 Stellplätzen (siehe Lageplan) → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Mischverkehrsfläche mit X Stellplätzen
6.	Haltestelle für Reisebusse	Wird benötigt, um den Nahverkehr und den allgemeinen Verkehrsfluss nicht zu behindern. Notwendigkeit ergibt sich aus dem SDS Parkplatzkonzept.

## Gestaltung „Zum Reppin“ (unter Nutzung eines Fremdgrundstückes):

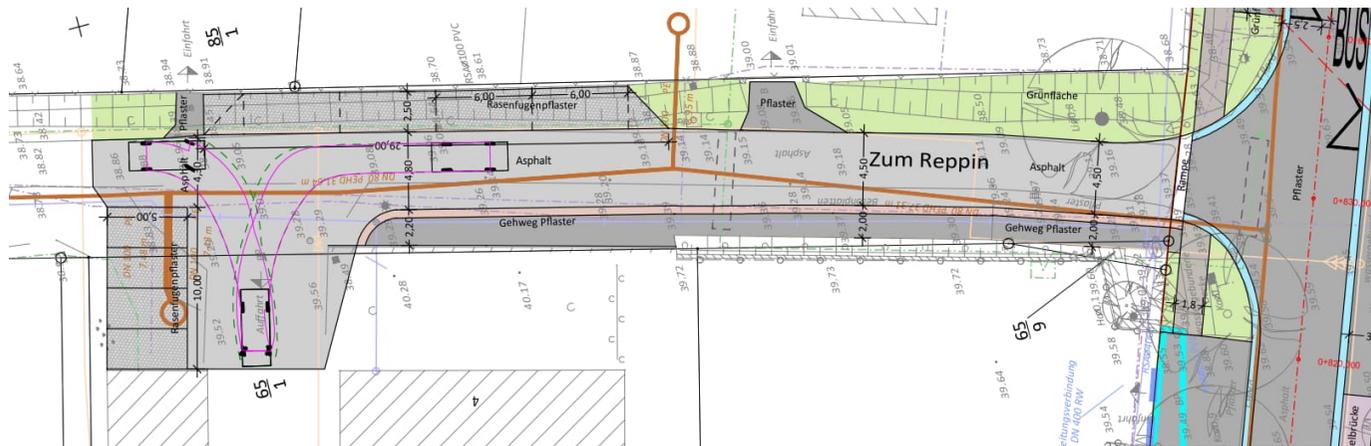
Vor- und Nachteile Gehweg und Fahrbahn getrennt gegenüber einer Mischverkehrsfläche:

### Vorteile:

- + Höhere Sicherheit für Fußgänger durch klare Abgrenzung

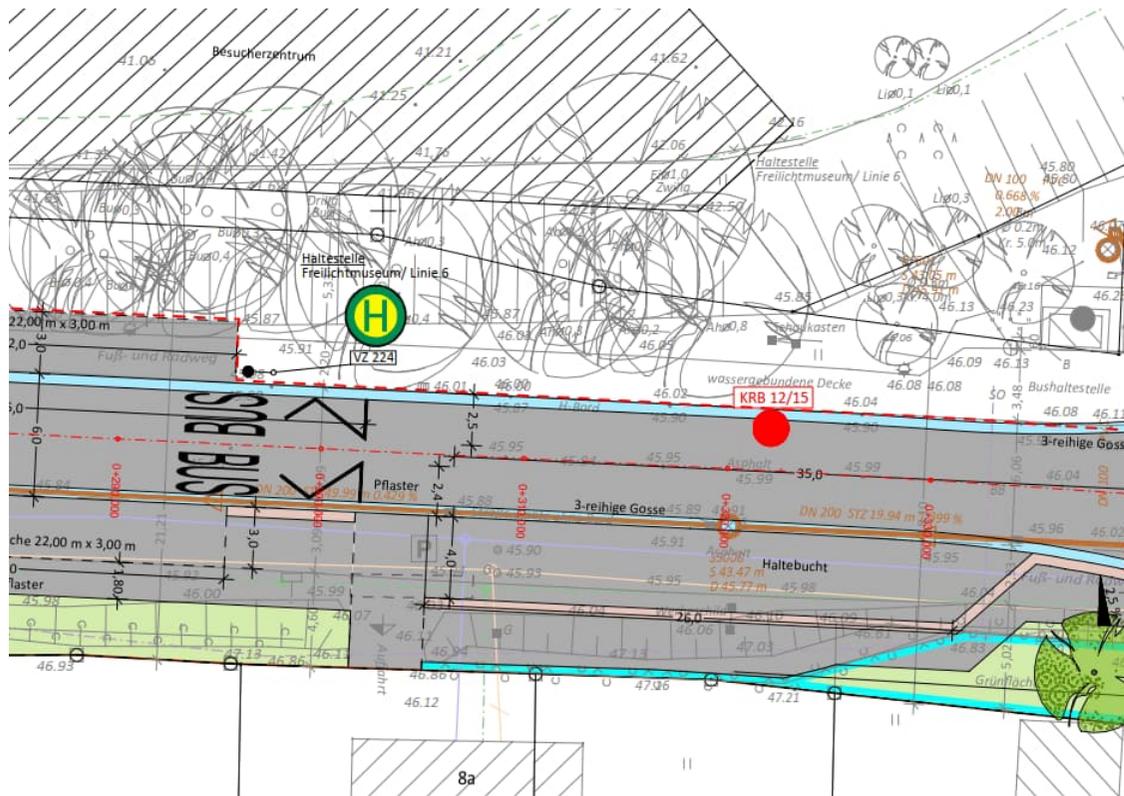
### Nachteile:

- + mehr Stellplätze bei Mischverkehrsfläche
- + „Weiche“ Separation bei dargestellter Variante



Lfd. Nr.	Einzelthema	Vorschlag FD Verkehrsmanagement
1.	Fahrbahnbreite	6,00 m mit beidseitigem Gerinnestreifen (je 0,50 m) zur optischen Verschmälerung (In Lageplänen enthalten)
2.	Gestaltung Knotenpunkt Consrader Weg / Zum Alten Bauernhof	Variante 1: Kreisverkehrsplatz bringt Verkehrsberuhigung, Sicherheit (weniger Konfliktpunkte) und die Möglichkeit eines Fußgängerüberweges (sog. „Zebrastrreifen“). Pro/Contra-Liste an OBR übermittelt. Bitte die Punkte auf der Liste zeigen. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Rechts-vor-Links-Knotenpunkt.
3.	Anordnung der Stellplätze in Abschnitt II	Variante 1 (Längs): 58 Stellplätze, inkl. Consrader Weg ohne Flurstück 111. → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2 (Senkrecht): 84 Stellplätze, inkl. Consrader Weg unter Nutzung des Flurstück 111
4.	Wassergebundene Gehwege	Südliche Straßenseite, von KM 0+110 bis 0+260 Südliche Straßenseite, von Am Silbernen Hang KM 0+570 bis KM 0+630 Gehweg von KM 0+650 bis Ende Alle anderen Gehwege in Pflasterbauweise
5.	Verkehrsanlage Zum Reppin	Variante 1: Gehweg mit Fahrbahn und 8 Stellplätzen (siehe Lageplan) → <i>Vorschlag FD VM</i> Variante 2: Mischverkehrsfläche mit X Stellplätzen
6.	Haltestelle für Reisebusse	Wird benötigt, um den Nahverkehr und den allgemeinen Verkehrsfluss nicht zu behindern. Notwendigkeit ergibt sich aus dem SDS Parkplatzkonzept.

## Haltestelle für Reisebusse vor dem Museum:

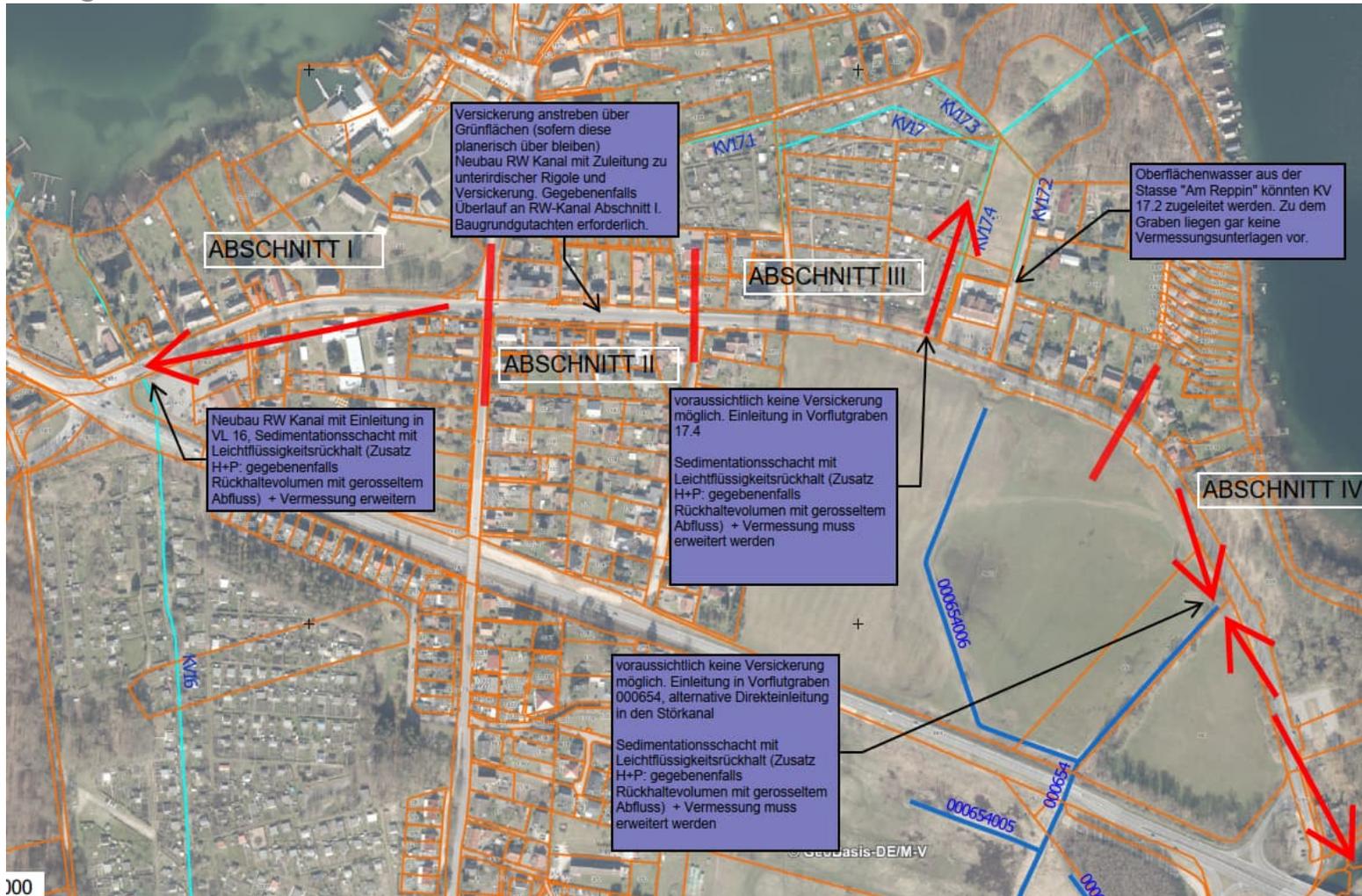


- + keine Behinderung des Verkehrsflusses durch Reisebusse
- + Notwendigkeit ergibt sich aus SDS Parkplatzkonzept

TOP

Lfd. Nr.	Einzelthema
7.	Informationen zum weiteren Umgang beim Thema Regenwasser und zusätzlichen Stellplätzen

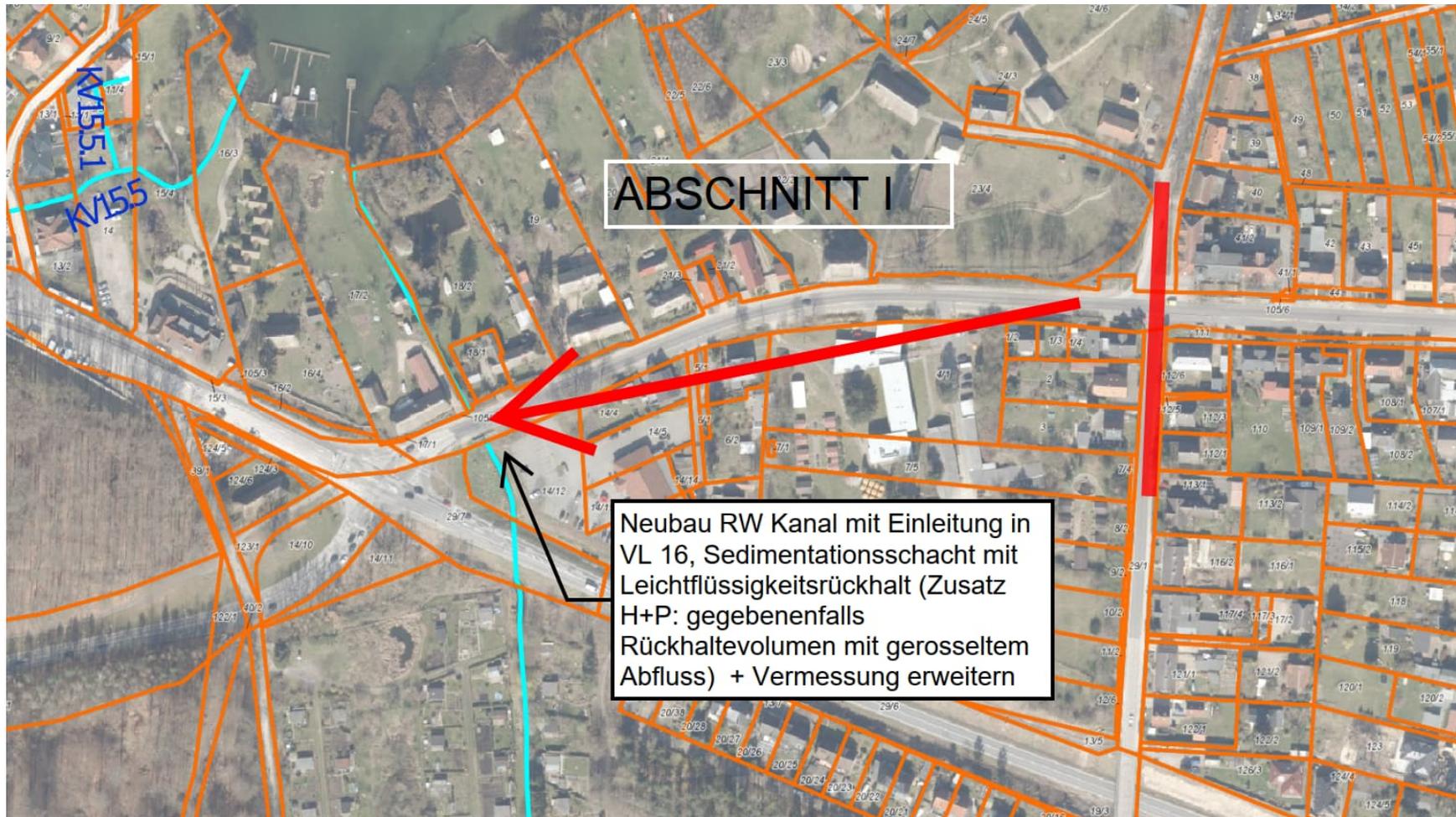
# Regenwasser

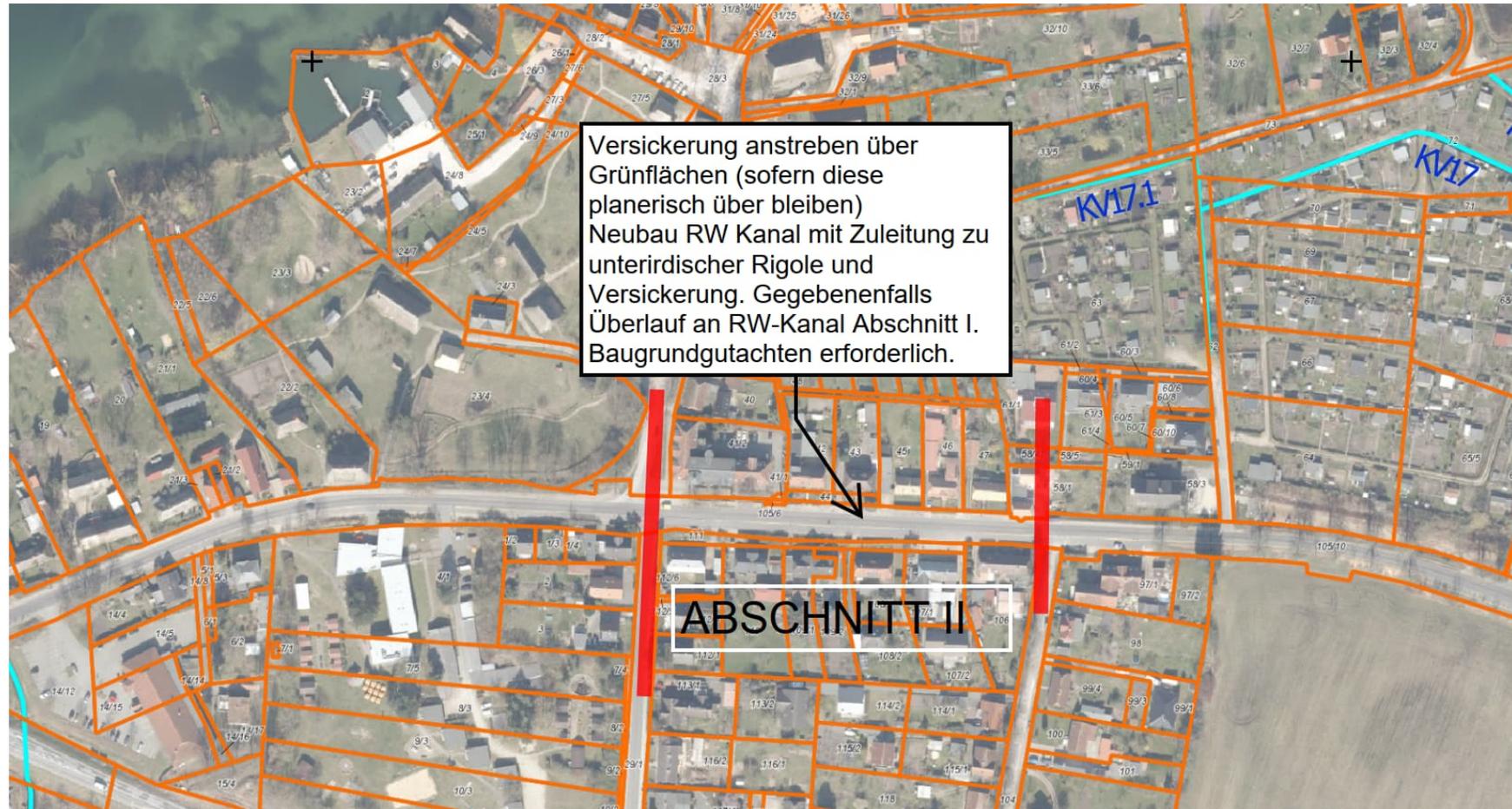


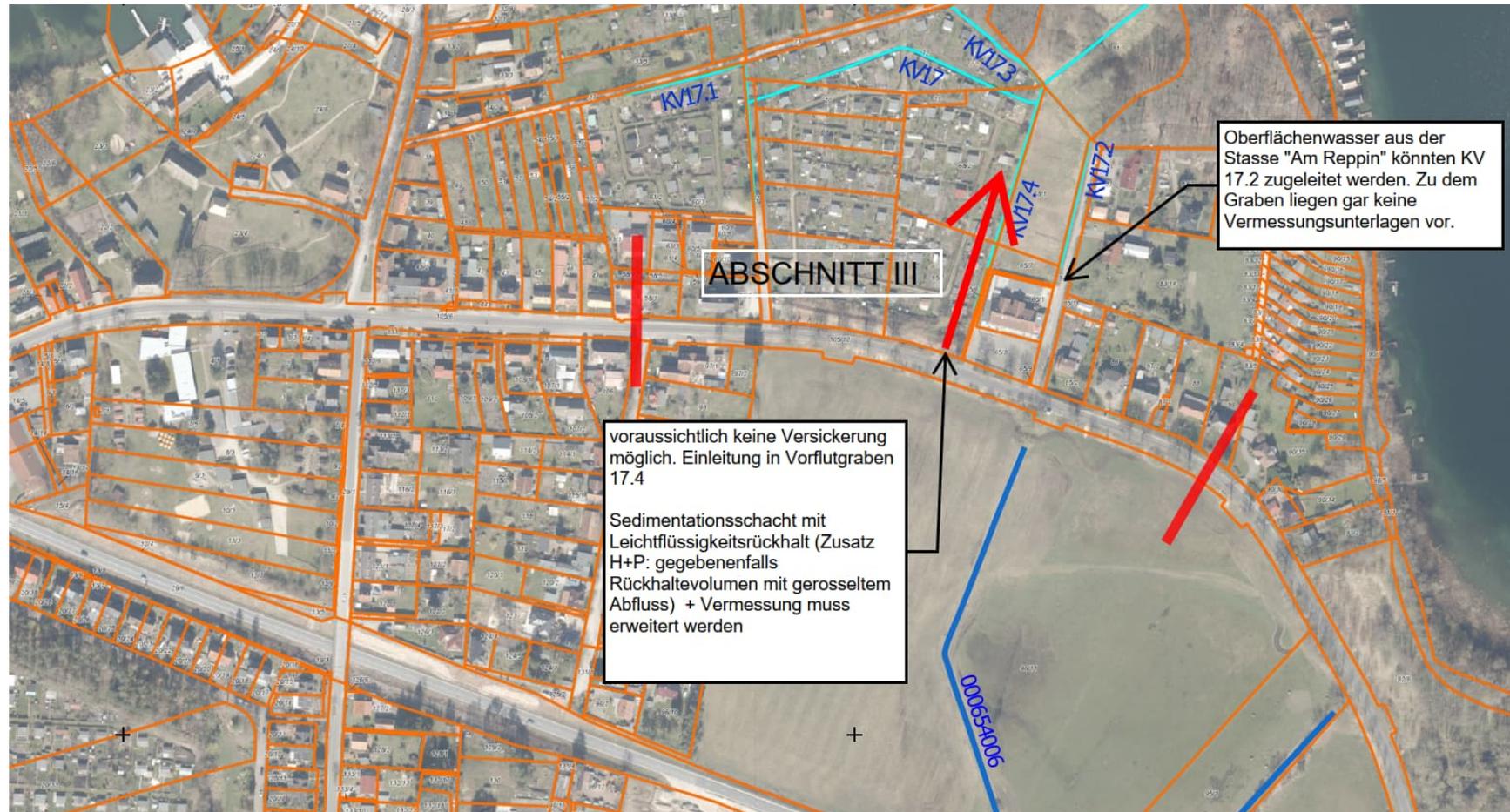
Keine Regelableitung Regenwasser vorhanden

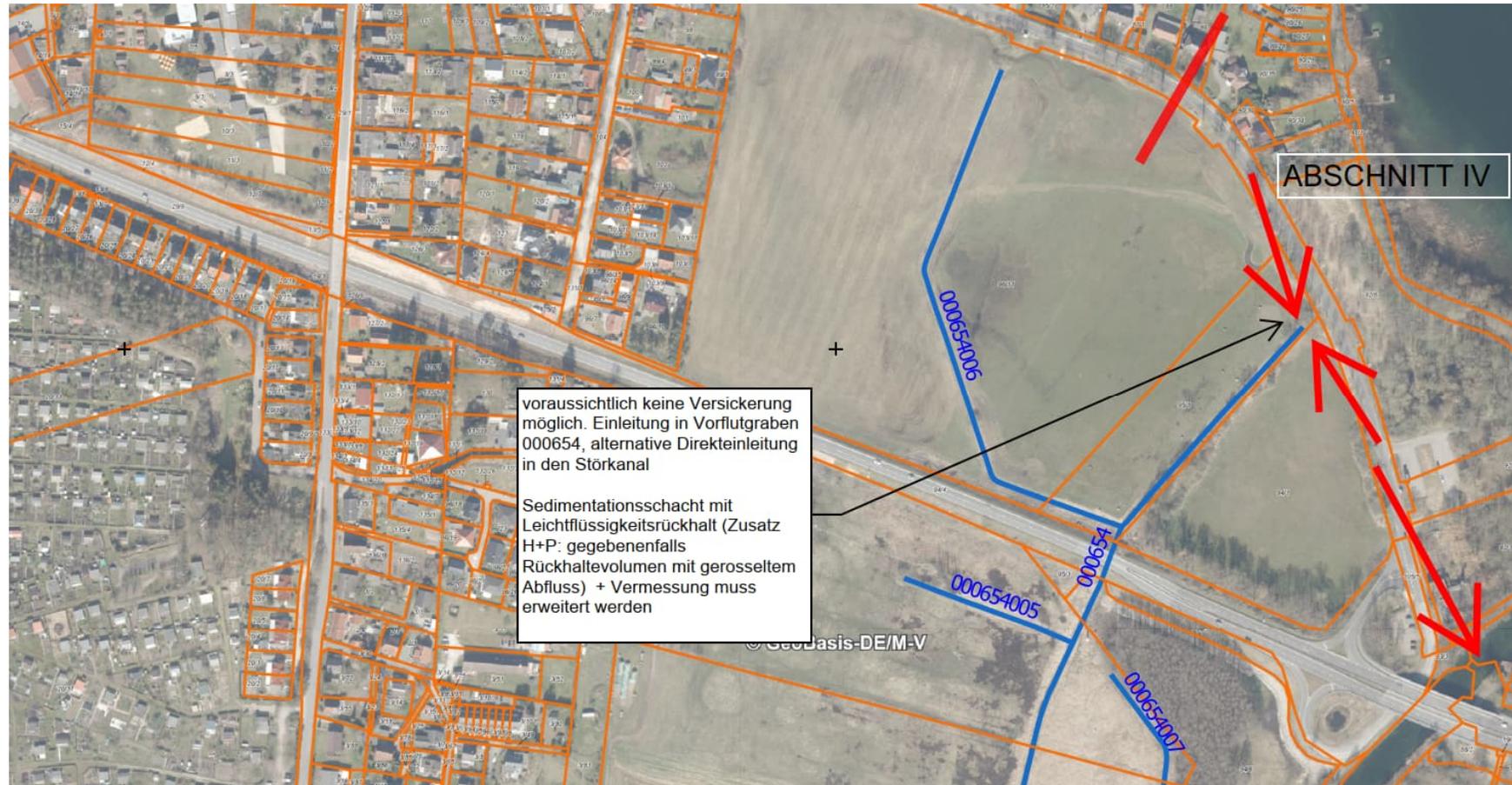
Vorabstimmungen mit UWB und Stadt haben stattgefunden

Ergänzende Vermessung am 17. und 18.08.2022 durchgeführt / Auswertung folgt => Vorplanung folgt













# Landeshauptstadt Schwerin, OT Mueß Neubau der Straßen „Alte Crivitzer Landstraße“ und „Mueß Ausbau“

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit

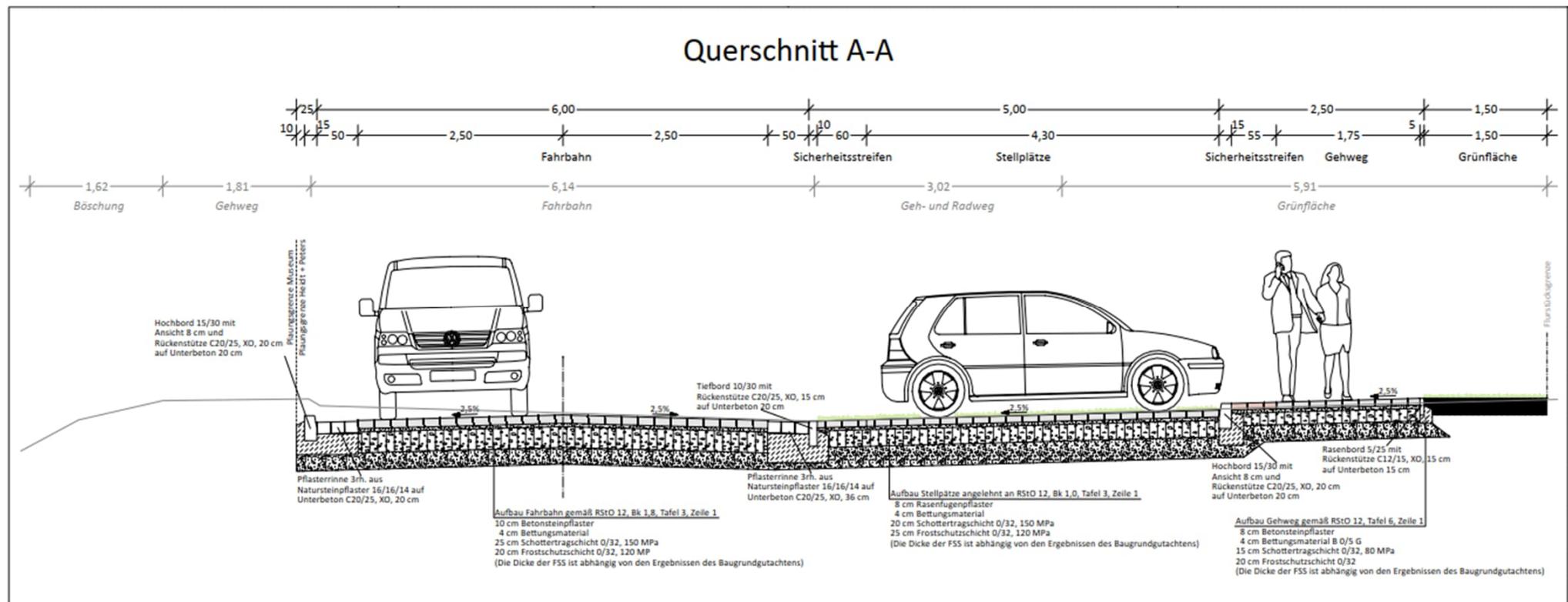


Back-up Folien

Querschnitte

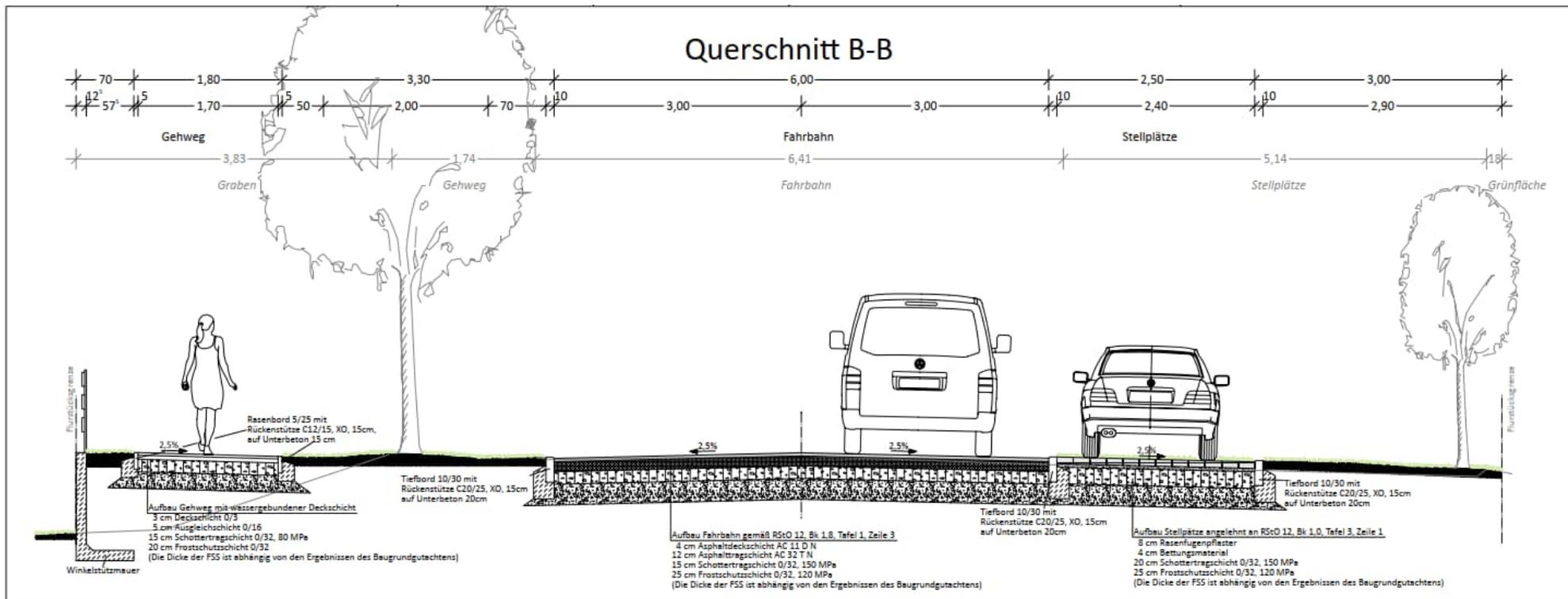
# Top 3 Planung

## Querschnitte:



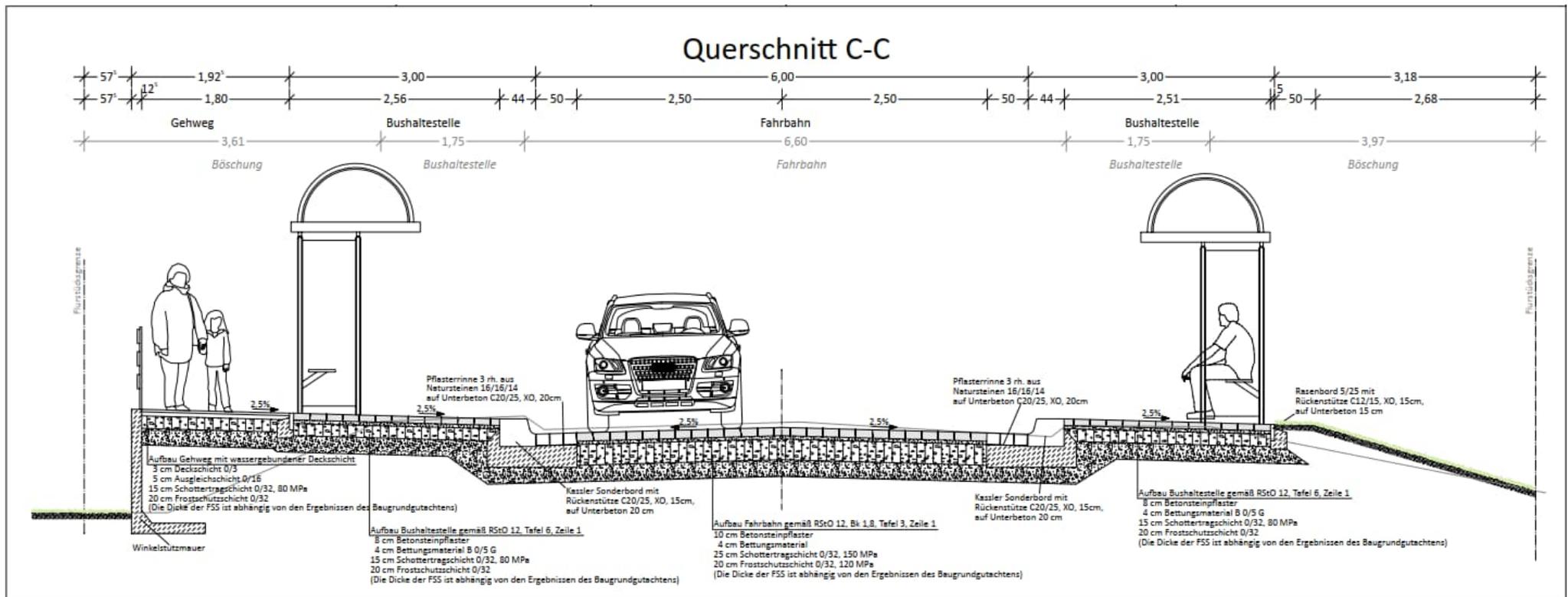
# Top 3 Planung

## Querschnitte:



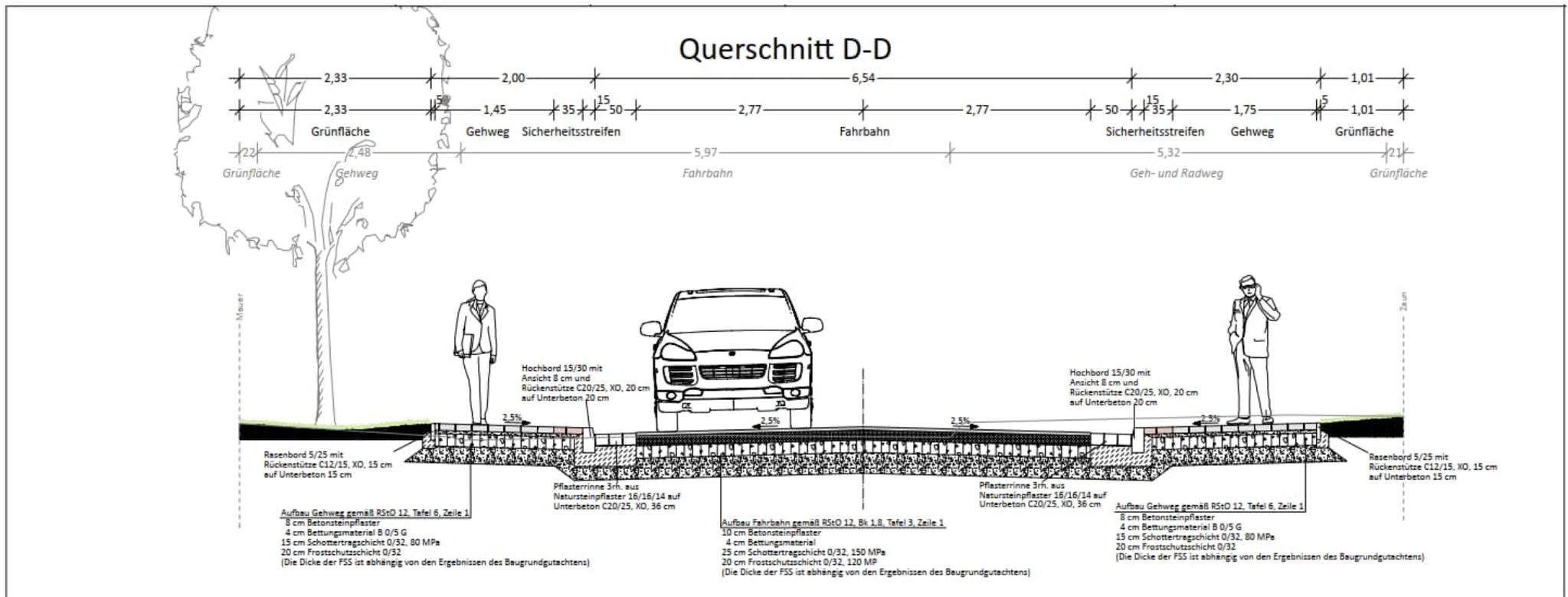
# Top 3 Planung

## Querschnitte:



# Top 3 Planung

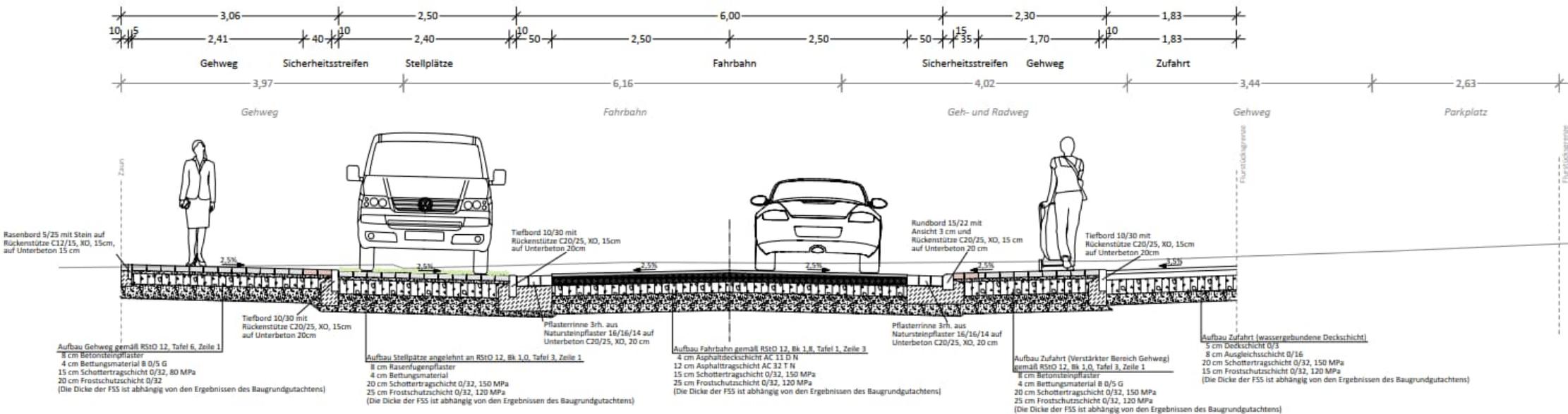
## Querschnitte:



# Top 3 Planung

## Querschnitte:

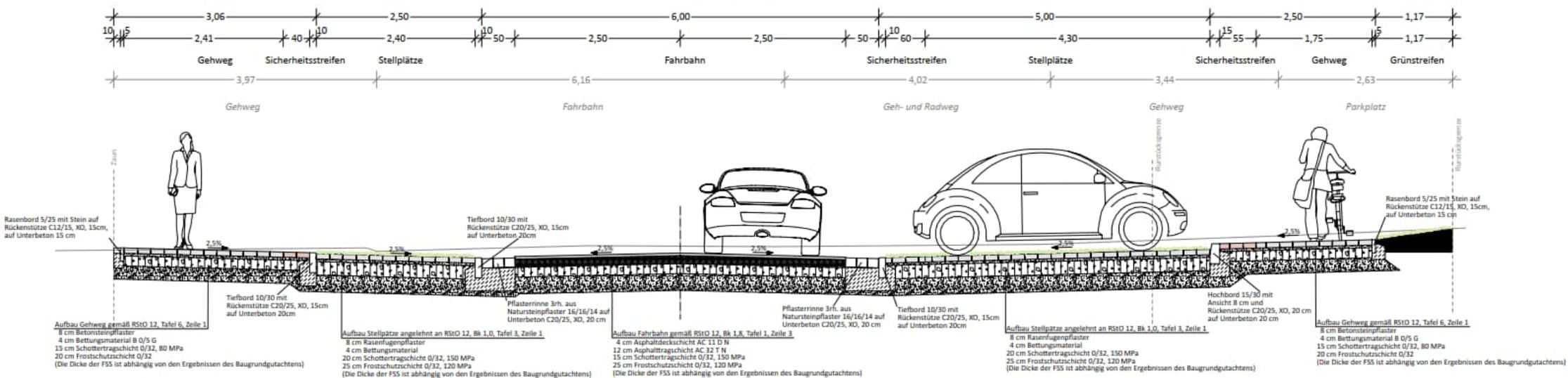
### Querschnitt E-E Variante 1



# Top 3 Planung

## Querschnitte:

### Querschnitt E-E Variante 2



# Top 3 Planung

## Querschnitte:

### Querschnitt F-F

